

## Aostatal mit dem Rad erkunden



**Aosta / Frankfurt am Main, 26.08.2024: An der Grenze zu Frankreich und der Schweiz, umgeben von einigen der höchsten Gipfel Europas, ist das Aostatal das Herz der westlichen italienischen Alpen. Die kleinste Region Italiens bietet ein breitgefächertes Angebot an Fahrradrouen. Von Straßenrad-sport über Mountainbike-strecken bis hin zu Downhill und Freeride – Fahrradfahrer jeder**

### **Art kommen im Aostatal auf ihre Kosten.**

Das Aostatal beeindruckt mit außergewöhnlichen Landschaften, erobert die Gaumen mit Produkten von höchster Qualität und fasziniert mit seiner alten Geschichte. Als Naturparadies ist es wie geschaffen für Outdoor-Aktivitäten wie beispielsweise einem Radurlaub.

In allen Regionen des Aostatals finden sich abwechslungsreiche, mehr oder weniger anspruchsvolle und gut ausgeschilderte Routen. Die Radrouten führen durch Mittel- und Hochgebirgslandschaften auf Pfaden, Feld- und Forstwegen mit Anschluss an das örtliche Straßennetz und lassen die Fahrer eintauchen in Wälder, Wiesen, Täler, Almen sowie unberührte Natur. Zu den beliebtesten Orten gehören unter anderem [Pila](#), [Cogne](#), [Thuile](#), [Cervinia](#) sowie [Monterosa](#). Auf der jeweiligen Landingpage finden sich genauere Informationen, was die Regionen für Bikefans zu bieten haben.

### **Fahrradtypen- und routen für Jedermann**

Adrenalinankurbelnde Abfahrten, spaßige Strecken der Bikeparks oder angenehme Ausflüge mit dem Fahrrad genießen. Straßenrad-sport, Mountainbike sowie Downhill und Freeride stehen allesamt hoch im Kurs im Aostatal.

Mit mehr als 1.000 Kilometern unbefestigten Wegen bietet das Aostatal ein umfangreiches Netz an **Mountainbikestrecken**. Insbesondere das Cogne-Tal, eine Ecke unberührter Natur im Herzen des Nationalparks Gran Paradiso, ist das perfekte Ziel für Biketouren für jedes Niveau. In Cogne bieten die 45 Kilometer langen Pfade in der Region Gran Paradiso die perfekte Kulisse für Radtouren in der Natur und für das aufregende GranParadisoBike-Rennen.

Die MTB Natural Trail Area von La Thuile ist ein Paradies für Mountainbike-Liebhaber und erstreckt sich von 2.600 Metern Höhe von Chaz Dura und geht über 1.200 Meter bis zum

Pressekontakt Aostatal:

BZ.COMM GmbH | Marvin Korndörfer | Hanauer Landstr. 136 | 60314 Frankfurt

Tel: +49 69 2 56 28 88 31 | E-Mail: [aostatal@bz-comm.de](mailto:aostatal@bz-comm.de)

Zentrum des Dorfes von La Thuile hinunter. Umgeben von einem mächtigen Berg, der in der Lage ist, Körper und Geist auf natürliche Weise wieder ins Gleichgewicht zu bringen, bietet das Streckennetz Anfängern und Experten die Möglichkeit, mit dem Rad zu fahren und dabei eine spektakuläre Aussicht auf den Mont Blanc zu genießen.

Zahlreiche Mountainbikestrecken finden sich des Weiteren im Matterhornal, eines der beliebtesten Gebiete für diese Sportart. Off-Road-Trails und der gut ausgestattete Bikepark lassen Gästen keine Wünsche offen. In Cervinia und Valtournenche macht derweil das Profil des Matterhorns die Mountainbike-Strecken einzigartig und ideal für Familien und Freeride-Strecken.

Für **Downhill- und Freeride**-Fans ist vor allem Pila mit seinem Bike Stadium geeignet. Für die Downhill- und Freeride-abfahrten mit dem Mountainbike bietet Pila vier Pisten und drei permanente Varianten mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. Die Strecke Abfahrtsweltcup ist für Profis des Abstiegs entwickelt, die sich mit Sprüngen, Drifts und Stunts aller Art testen wollen.

Wer sich ein wenig Energie sparen möchte, kann sich eine Auffahrt sparen und nutzt stattdessen die Sessellifte, welche Personen inklusive Fahrrädern auf den Berg fahren. Beispielsweise wird der Bikepark von La Thuile, welcher viel Adrenalin und Spaß auf über 220 Kilometern Strecke garantiert, von der Sesselbahn Bosco Express, die in der Stadt startet, und der Sesselbahn Chalet Express in der Höhe bedient. Die Sessellifte sind vom 22. Juni bis zum 8. September 2024 geöffnet.

Diejenigen, die mit dem **Rennrad** unterwegs sind, finden im Aostatal zahlreiche landschaftlich reizvolle Routen, von den einfachsten, die auf den Radwegen entlang der Tallinie zwischen Weinbergen und Schlössern verlaufen, bis hin zu den anspruchsvollsten, auf denen die großen Alpenpässe mit dem Fahrrad zu erklimmen sind.

Wie gut es sich mit dem Rennrad durch das Aostatal fahren lässt, zeigt auch der **Giro d'Italia** (italienisch für Italienrundfahrt). Er ist eines der bedeutendsten Etappenrennen im Straßenradsport der Männer und gehört mit der Tour de France und der Vuelta a España zu den Grand Tours. Seit 1909 wird der Giro d'Italia alljährlich im Mai ausgetragen und führt dabei in wechselnder Streckenführung durch Italien und das nahe Ausland. Dabei macht er auch immer wieder im Aostatal halt, zuletzt 2023.

#### **Hinweis für Redaktionen:**

Themenspezifische Fotos liegen [hier](#) ab.

Allgemeine Informationen über das Reiseziel Aostatal finden sich unter <https://www.lovevda.it/de>.

Bilder zum Aostatal als Reiseziel gibt es unter [https://bit.ly/Aostatal\\_Allgemein](https://bit.ly/Aostatal_Allgemein). Copyright bitte stets wie im Dateinamen hinterlegt angeben. Weiteres Bildmaterial auf Anfrage.

Pressekontakt Aostatal:

BZ.COMM GmbH | Marvin Korndörfer | Hanauer Landstr. 136 | 60314 Frankfurt

Tel: +49 69 2 56 28 88 31 | E-Mail: [aostatal@bz-comm.de](mailto:aostatal@bz-comm.de)



Instagram: <https://www.instagram.com/valledaosta/>  
Facebook: <https://www.facebook.com/visitdaosta>  
YouTube: <https://www.youtube.com/user/lovevda>  
Twitter: [https://twitter.com/valle\\_daosta](https://twitter.com/valle_daosta)  
Pinterest: <https://www.pinterest.de/lovevda/>  
@visitdaosta @lovevda #valledaosta